

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Schulen, Universitäten, Fachhochschulen, Fachakademien und Bildungseinrichtungen stellen ihre Lehrziele, Ausbildungsqualität und den Nutzen Ihres Abschlussdiploms vor. Schüler, die einen weiteren Bildungsweg anschließen wollen, finden Auskünfte zu vernünftigen Weiterbildungsmöglichkeiten. Arbeitnehmer, die sich fortbilden wollen, finden auf der Messe die richtigen Anbieter.

Betriebe, die ihre Mitarbeiter weiterqualifizieren wollen, können direkt vor Ort Gespräche über Qualifikationsmöglichkeiten und Kosten führen. Betriebe, die Ausbildungs- und Praktikumsplätze anbieten, stehen interessierten Besuchern zu Gesprächen zur Verfügung. Unternehmen die Diplomanden suchen, finden diese auf den **Karrieretagen**.

Jobvermittlung

Arbeitsvermittlungsagenturen, Personalagenturen und Unternehmen: der komplette Arbeitsmarkt auf einer Messe! Besucher können aktiv Firmen nach Bedarf und Personalentwicklung ansprechen und konkrete Vermittlungsgespräche führen! Agenturen schreiben für Kunden aktuelle Vakanzen aus. Unternehmen führen Einstellungsgespräche und veranstalten Assessment Center.



Arbeitnehmerüberlassungen

Personalleasingagenturen machen ihr Unternehmen innerhalb der Zielgruppen bekannter. Sie erklären Branchenkompetenzen, Personalqualifikationen und stellen Preis/Leistung und Flexibilität dar.

Finanzdienstleister, Versicherungen

Banken und Versicherungen bieten für jede Situation eines Arbeitnehmers die richtigen Produkte an. Schüler, Studenten, Arbeitnehmer und Familien erhalten wichtige Informationen für ihre Lebenswegplanung, Zusatzfinanzierung zum Bafög, Sparpläne und Anlageformen.

Firmen

Unternehmen stellen sich als Arbeitgeber der Region dar. Personalreferenten schreiben aktuelle Vakanzen für ihr Unternehmen aus und sind Ansprechpartner für Job-suchende, Jobwechsler und High Potentials. Auf den Karrieretagen finden die Besucher Ausbildungsbetriebe, Betriebe und Unternehmen mit Personalbedarf.

Vorträge und Seminare

26.09.2008

10.00 - 11.00 Uhr
„Gedächtnistraining“
Gisela-Christina Jobst, die Kopfstütze

11.00 - 12.00 Uhr
„Beruf oder Berufung aus ganzheitlicher Sicht“
Heinz Klaus, Pädagoge

12.00 - 13.00 Uhr
„Ausbildungen und Studiengänge in den Naturwissenschaften. Viele Möglichkeiten - Jede Menge Chancen“
Wilhelm Fux, Naturwiss.-technische Akademie Isny

13.00 - 14.00 Uhr
„Studieren an der Universität Regensburg“
Dr. Barbara Eiwand, Uni Regensburg

14.00 - 15.00 Uhr
„Promotion Diversity - bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf“
Peter von Heck, Siemens AG

15.00 - 16.00 Uhr
„Mütter im Beruf - Akzeptanz und Unterstützung aus Gesellschaft, Wirtschaft und Staat - im internationalen Vergleich“
Jeannine Böttcher, Starfamily - Die Familienagentur

16.00 - 17.00 Uhr
„Medientraining: Fit für die Medien - Fit fürs Leben“
Gabriele Aigner und Tom Faupel, DIE MEDIENPROFIS

17.00 - 18.00 Uhr
„Werbecoaching - neue Wege in der Werbung“
Dipl. Päd. Univ. Eva - Maria Popp, Unternehmensberaterin und Coach, basic erfolgsmangement

27.09.2008

11.00 - 12.00 Uhr
„Stacking für LehrerInnen und ErzieherInnen“
Silke Grimm und Ute Gebhardt Eßer

12.00 - 13.00 Uhr
„Die Berufsausbildung bei der Bundeswehr“
Stabsfeldwebel Peter Leichtfuß, Bundeswehr

13.00 - 14.00 Uhr
„Von der Vision zur Aktion - Bringen Sie ihre Visionen auf den Punkt“
Peter Eckstein, PEC

14.00 - 15.00 Uhr
„Reden, faszinieren, gewinnen“
Christian Bergmüller, Bayerischer Rundfunk

15.00 - 16.00 Uhr
„Erfolgsstrategien für das Unternehmen Familie“
Dipl. Päd. Univ. Eva-Maria Popp, Basic Erfolgsmanagement

16.00 - 17.00 Uhr
„Naturwissenschaftliche Berufe - Zukunftssicher und Innovativ“
Dr. Erwin Elhardt, Chemieschule

17.00 - 18.00 Uhr
„Studium oder Ausbildung. Warum nicht beides?“
Dipl.-Wirtschaftsling. Oliver Dorn, Fachhochschule für Ökonomie & Management

